dorfheftli

Das informative Monatsmagazin für Seengen

03 / 2014



wo söscht?
4. – 6. APRIL 2014
GEWERBEAUSSTELLUNG
BEINWIL AM SEE

www.dorfheftli.ch www.facebook.com/dorfheftli www.twitter.com/dorfheftli

Bäckerei-Konditorei
5707 Seengen
5722 Gränichen



Jetzt sind wir auch online: www.beck-haechler.ch

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

AQUA SEC SERVICE
Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter
Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch



Ihre Renault- und Mazda-Vertretung

Autohus AG Sarmenstorf
Hilfikerstrasse 14 | Telefon 056 667 13 45 | www.autohus.ch

Über 300 m² Showraum für Sie!

VRA Renault Partner im Mittelland

Zahlung von Einkommens- und Vermögenssteuern / neue Zinsregelung

Ab 01. Januar 2014 werden Steuerzahlungen bereits vor dem 30. April verzinst. Bisher erhielten die Steuerpflichten einen Skonto, wenn sie ihre provisorischen Rechnungen bis zum 30. April des Steuerjahrs bezahlten. Einzahlungen vor oder nach diesem Datum lohnten sich nicht. Die neue Regelung will auch Ratenzahlungen fördern. Jede Zahlung vor dem Fälligkeitstermin, d.h. vor dem 31. Oktober, wird verzinst. Zudem wird auch für Zahlungen, die den definitiven Rechnungsbetrag übersteigen, eine Zinsgutschrift gewährt. Offensichtlich übersetzte Einzahlungen werden jedoch zurückerstattet. Für das Steuerjahr 2014 beträgt der Zinssatz 0,5 %. Vergütungszinsen für Vorauszahlungen sind steuerfrei. Weitere Steuerinformationen finden sich unter www.ag.ch/steuern.

Sanierung Schulhaus Nr. 1

Der Gemeinderat hat die Mitglieder der Baukommission für die Sanierung des Schulhauses Nr. 1 gewählt. Der Kommission gehören an: Gianni Asquini: Gemeinderat (Präsident), Theresia Leu: Vertreterin Schulpflege, Urs Bögli: Schulleiter, Vital Köchli: Bauverwalter, Daniel Tschudin: leitender Hauswart, Hans Schlatter: Gemeindeschreiber (Aktuar). Der Baustart ist im April 2014 geplant. Die sanierten Räumlichkeiten werden der Schule nach den Sommerferien 2015 wieder zur Verfügung stehen. Folgende Aufträge wurden erteilt: Haustechnik-Ingenieur: Sero GmbH, Oberrohrdorf; Elektroingenieur: Melliger Partner Elektroengineering GmbH, Wohlen

Prämienverbilligung Krankenversicherung 2015

Der Versand der Antragsformulare zur Geltendmachung der Prämienverbilligung 2015 an die möglicherweise anspruchsberechtigten Personen erfolgt durch die SVA Aargau voraussichtlich im März 2014 in der ersten Woche (Woche 10). Die Anträge sind bis 31. Mai 2014 bei der Zweigstelle SVA abzugeben. Für allfällige Auskünfte steht die Zweigstelle SVA gerne zur Verfügung, Tel. 062 767 63 30.

Sanierung Holzschnitzelfeuerung

Im Zusammenhang mit der Sanierung der Holzschnitzelfeuerung der Schulanlage wurden folgende Aufträge erteilt: Heizungsingenieur: Oecon GmbH, Gelterkinden; Abgasreinigung: APF Schweiz AG, Sursee

Jungbürgerfeier

Die Jungbürgerinnen und Jungbürger, es handelt sich dieses Jahr um den Jahrgang 1996, werden traditionsgemäss zur Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2014 mit anschliessendem Nachtessen eingeladen.

Redaktion

Dorfheftli GmbH, Hauptstrasse 2, 5734 Reinach
Telefon 062 765 60 00, dorfheftli@artwork.ch

Ausgabe Nr. 03 vom 12. März 2014:
1700 Exemplare (Streuung: 1636 Exemplare)

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 26. März 2014
Das nächste Dorfheftli erscheint am: 9. April 2014

Copyright für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli GmbH. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.

Titelbild: Jubiläumsball der Seenger Sompfguugger

ClimatePartner° klimaneutral
Druck | ID: 11161-1402-1001

Zertifizierung: Alle Dorfheftli werden klimaneutral produziert.

Ihr lokaler Raumgestalter aus Meisterschwanden. www.wohn-art.ch



Boden | Decke | Wand | Möbel | Vorhang | Polster

WohnArt

Wohnart Rutz GmbH
Lindenmattstrasse 10
5616 Meisterschwanden

Telefon 056 670 11 77
Telefax 056 670 11 78
info@wohn-art.ch



tefan Studer
ersicherungs- und
orsorgeberater
lobile 079 439 34 62
tefan.studer1@mobi.ch

Wir sind in Ihrer Nähe. *Gerade wenn mal was schief läuft.*

Die **Mobiliar**
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Reinach, Andreas Huber
Agentur Seengen
Poststrasse 1, 5707 Seengen
Telefon 062 767 90 00, Telefax 062 767 90 01
reinach@mobi.ch, www.mobireinach.ch

IHR RÜCKEN IST UNS GOLD WERT.
Zur Einführung schenken wir Ihnen beim Kauf der Rückenmatratze OPERA den Wert eines Goldvrenelis*

Wert CHF 250.–



riposa OPERA – DIE NATÜRLICHE RÜCKENMATRATZE
Der Schweizer Rücken-Schlafkomfort mit Rosshaar und Edel-Latexbelüftung.

riposa SWISS SLEEP PLATINUM

Möbel Hunziker
Europastrasse 4, 5734 Reinach
Tel. 062 765 50 10, Fax 062 771 12 55
info@moebelhunziker.ch
www.moebelhunziker.ch

MÖBEL HUNZIKER

*Wert eines Goldvrenelis: CHF 250.–. Ab einer Breite von 140 cm erhalten Sie den Wert von zwei Goldvreneli: CHF 500.–. Vom 10. März bis 10. Mai 2014.

Am darauf folgenden Samstagnachmittag, 14. Juni 2014 ist als weitere Aktivität Kartfahren und ein Imbiss geplant. Der Gemeinderat hofft, möglichst viele Jungbürgerinnen und Jungbürger an diesem Anlass begrüssen zu dürfen.

Geschwindigkeitskontrolle

Die Regionalpolizei Seetal hat am 30.01.2014 auf der Brestenbergstrasse im Innerortsbereich eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Von 313 gemessenen Fahrzeugen waren 49 oder 15,6 % zu schnell unterwegs. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 72 km/h.

Trinkwasserkontrolle

Die Bachema AG, Schlieren, hat das Trinkwasser unserer Wasserversorgung untersucht. Gemäss vorliegendem Bericht handelt es sich bei allen Proben um hygienisch einwandfreies Trinkwasser.

Stimmbeteiligung

Die Stimmbeteiligung beim Eidg. Urnengang vom 09. Februar 2014 lag bei erfreulich hohen 60 %. Von 1'591 abstimmenden Personen haben 96 % brieflich und 4 % an der Urne abgestimmt. Leider waren 15 briefliche Stimmabgaben ungültig, weil die entsprechenden Vorschriften nicht beachtet wurden. Bei Unklarheiten steht die Gemeindekanzlei Seengen gerne für Auskünfte zur Verfügung.

Baubewilligungen

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt:
Holliger Karl, Seengen, für einen Velounterstand, Parzelle Nr. 524, obere Sonnenbergstrasse. **Eichberg Seengen AG**, Seengen, für einen Hotelneubau, die Umgebungsgestaltung, den Umbau des Untergeschosses im Restaurant, Teilabbrüche der Umgebung und den Rückbau des Löschwasserbeckens, Parzelle Nr. 2904, Eichberg. **Streit Marcel und Dewalagama Shamila**, Seengen, für eine Projektänderung zu Baugesuch 2009-0033, Splittwärmepumpe anstelle Wärmepumpe für Innenaufstellung, Parzelle Nr. 1780, Panoramaweg. **Hehl Ursula und Christian**, Seengen, Projektänderung zu Baugesuch 2009-0035, Splittwärmepumpe anstelle Wärmepumpe für Innenaufstellung, Parzelle Nr. 1779, Rebenweg. **Egloff Ueli und Lorenza**, Seengen, für eine Betonmauer und eine Gartengestaltung mit Abstellraum, Parzelle Nr. 3504, Breiteweg 13. **Bolliger Urs und Roswitha**, Seengen, für den Abbruch des Balkons, eine Sitzplatzüberdachung und einen Carport, Gebäude Nr. 1000, Parzelle Nr. 3235, Riedweg 10. **Müller Yvonne**, Seengen, für einen Pelletofen mit Aussenkamin, Gebäude Nr. 1133, Parzelle Nr. 3282, Weingartenstr. 13. **Grundmann AG**, Seengen, für eine Projektänderung zum Baugesuch 12-74 (3 Einfamilienhäuser), Parzellen Nr. 1251, 3639, 3640, Schlattweg. **Ammann Martin**, Lenzburg, für eine Projektänderung zum Baugesuch 12-44 (Einfamilienhaus), Parzelle Nr. 986, Ermelgasse 22. **Seeblick Seengen AG**; Seengen, für eine Projektänderung zum Baugesuch 2011-0043: Erweiterung Balkon und diverse Änderungen im Grundriss und an den Fassaden.

Quelle: Gemeindekanzlei Seengen

Maler- und Gipsergeschäft
haller ag
maler gipser
Die Kreativen am Bau
6287 Aesch LU
5734 Reinach AG
Tel. 041 917 27 12
Fax 041 917 27 13
www.urs-haller.ch

AUCH BEI OCCASIONEN EIN STARKER PARTNER
WWW.FISCHER-AUTOMOBILE.CH/OCCASION

4½-Zimmer-Eigentumswohnungen, Gartenweg 3-5, 5712 Beinwil am See


• Parterre ab Fr. 600'000.–
• 1. OG ab Fr. 595'000.–
• Attika ab Fr. 995'000.–
• TGPP Fr. 30'000.–
dast-immobilien GmbH, Dani Staffelbach, Tel. 062 777 42 74

Diese Frage stellt man sich nicht nur in Wirtschaftskreisen, sondern auch im Gesundheitswesen, auch und vor allem an Regionalspitälern. Von acht Assistenzärzten am Spital Menziken sind sechs ausländischer Herkunft, von den Kaderärzten sind es sechs von sieben! Im Durchschnitt sind 40 % der Pflegenden ebenfalls Ausländer und Ausländerinnen.

Und dies sind Werte, wie sie in jedem anderen Regionalspital der Schweiz bisher «normal» waren. Die Schweiz ist mit diesem Modell gut gefahren. Ausgebildet hat sie weit unter Bedarf, es war günstiger, die schon fertig ausgebildeten Fachleute aus dem Ausland zu rekrutieren.

Die Patienten waren zum grossen Teil ebenfalls damit zufrieden. Sie bekamen eine weitestgehend gute bis sehr gute (Ausnahmen gibt es immer) medizinische Versorgung zu einem noch tolerablen Preis mit geringen Wartezeiten.

Ärgerlich war für die ausländischen Mitarbeiter häufig, dass trotz gleich- oder sogar höherwertiger Ausbildung die Anerkennung in der Schweiz teilweise schwierig war.

Dies alles wird sich nun stark ändern. Nicht nur wegen der Abstimmung selbst, die die Personenfreizügigkeit einschränken soll. Auch und vor allem wegen des Bildes, dass die Schweiz den Zuwanderungswilligen vermittelt. Es wird in Zukunft einfach weniger Menschen geben, die in die Schweiz kommen möchten, um dort zu arbeiten. Wer möchte schon in ein Land kommen, in dem er augenscheinlich nicht willkommen ist? Aber genau das war ja auch eine Absicht der Initianten.

Und da wird es Konsequenzen geben. Und ich beziehe mich hier nur auf die Folgen für die Gesundheitsversorgung der inländischen Bevölkerung. Ohne schwarzmalen zu wollen, wird sich die Bevölkerung an deutlich längere Wartezeiten für Gesundheitsleistungen gewöhnen müssen. Dies betrifft nicht nur den ärztlichen Bereich, sondern auch die Pflegeberufe oder die Physiotherapie.



Von Seiten der Politik sieht man bisher keine Ansätze, den Missstand der zu geringen Ausbildungskapazitäten zu korrigieren.

Keine «Schadenfreude» von einem deutschen Arzt, der immer gern in der Schweiz gelebt und gearbeitet hat. In Deutschland wäre die gleiche Abstimmung noch deutlicher ausgefallen. Ich möchte mit diesem Beitrag nur dazu ermutigen, etwas über den Tellerrand hinauszuschauen. Eine Eigenschaft, die den Initianten der Initiative leider seit Jahren abhanden gekommen ist.

Dr. Michael Kettenring

Quelle: Dr. med. Michael Kettenring ist Belegarzt am Asana Gruppe AG Spital Menziken

Knechtli + Sager
Biogemüse

Saisonal Lüpuer Bio-Frischgemüse

– Lädeli Dürrenäscherstrasse: Freitagmorgen
– Markt Lenzburg: Dienstagmorgen/Freitagnachmittag
– Markt Aarau: Samstagmorgen

Dürrenäscherstrasse 13, 5725 Leutwil
Telefon 062 777 29 80

Storen-Service

- Kontrolle
- Reinigung
- Reparatur
- Wartung
- Ersatz

SONNWEMO GmbH
Sonnen- & Wetterschutz



Lamellenstoren
Rollladen
Klappladen
Insektenschutz
Indoorstoren
Sonnenstoren
Stoffstoren
Terrassendach

5707 Seengen, T 056 618 00 00 F 056 618 00 10 office@sonnwemo.ch

REBSTOCK
RESTAURANT • METZGEREI

Frühlingsgerichte mit Bärlauch und grünem Spargel

Würzige Bärlauchcremesuppe . Bärlauch-Ravioli mit grünem Spargel . Bärlauch-Dinkelnudeln mit Lachswürfeln und grünem Spargel . Rindsfilet «zwöierlei Sösseli» mit Bärlauchnudeln und grünem Spargel . Saltimbocca von Kalbfleisch mit Bärlauch-Risotto

Unsere Speisekarte mit allen Frühlingsgerichten finden Sie unter: www.rebstock-seengen.ch



5707 SEENGEN
TELEFON 062 767 71 71
WWW.REBSTOCK-SEENGEN.CH
DIENSTAG UND MITTWOCH GESCHLOSSEN





Die Regionalpolizei informiert: Radwege

Regionalpolizei Seetal

Das Signal «Radweg» verpflichtet die Führer von einspurigen Fahrrädern und Motorfahrrädern, den für sie gekennzeichneten Weg zu benützen. Somit ist klar, dass Motorfahrräder, sogenannte «Mofas», den Radweg zwingend benützen müssen. Am Ende des Radweges kann ein entsprechendes Signal aufgestellt werden, Art. 33, SSV (Signalisationsverordnung).

Roller, Kleinmotorräder und alle anderen Motorfahrzeuge dürfen den Radweg nicht benützen.

Das Signal gemeinsamer Rad- und Fussweg (siehe Bild) bedeutet für die Rad- und Motorfahrradfahrer auf allfällige Fussgänger Rücksicht zu nehmen und, wo die Sicherheit es erfordert, diese zu warnen und nötigenfalls anzuhalten.

Nichtbeachten des Vorschriftssignals «Radweg» wird bei Kontrollen durch die Polizei mit einer Ordnungsbusse von Fr. 30.– geahndet. Bei Jugendlichen unter 15 Jahren ist eine Strafanzeige an die Jugendanwaltschaft fällig.

Auf Hauptstrassen dürfen Führer von fäG, (fahrzeugähnlichen Geräten wie Trottinettes, Rollschuhen, Skatboards etc.) nicht fahren, jedoch dürfen auch sie, mit der nötigen Vorsicht gegenüber den Fussgängern, einen vorhandenen Radweg benützen.

Auf Radwegen dürfen Fahrradfahrer nebeneinander fahren. Jedoch ist es auch auf Radwegen nicht erlaubt, sich durch Motorfahrradlenker ziehen, schleppen oder stossen zu lassen.

Nach Ende eines Radweges kommt es durch die Rad- und Motorfahrradlenker oft zu heiklen Situationen, weil diese sich wieder in den Verkehr einfügen oder eine Hauptstrasse überqueren müssen. Bei diesen Manövern ist es wichtig, dass durch alle Verkehrsteilnehmenden Aufmerksamkeit herrscht und sich niemand durch nichts ablenken lässt. Die meisten Verkehrsunfälle zwischen Personenwagen und einspurigen Fahrzeugen (Velo, Mofa, Roller etc.) ereignen sich im Querverkehr.

Haben Sie Fragen zu diesem Thema? Ihre Regionalpolizei gibt gerne Auskunft.



Wir leben Autos.
CHEVROLET
IVECO
Midland

Garage Graf AG Zetzwil

Zwei Firmen – ein Begriff!

GRANU NUTZFAHRZEUGE AG

5732 Zetzwil | Telefon 062 773 22 18 | www.grafgranu.ch

Quelle: Regionalpolizei aargauSüd und Regionalpolizei Seetal



Freivogel AG

Baumetall Tip-Top Storen
Sonnen- und Wetterschutzsysteme
Wir sind weiterhin für sie da!
Inhaber Z. Schleidt
Tel. 056/ 667 13 22 Fax 056 / 667 13 59, Postfach 2, 5615 Fahrwangen, www.freivogel-ag.ch info@freivogel-ag.ch



Lustenbergers Recycling-Tipp*

Der Zügeltermin steht vor der Tür und mit ihm der Beginn eines neuen Lebensabschnittes. Auf zu neuen Ufern heisst in diesem Zusammenhang auch oft, sich von persönlichen, in Vergessenheit geratenen und im Estrich schlummernden Gegenständen, alten Möbelstücken, Gerätschaften und anderen Ladenhütern und Staubfängern zu trennen. Ein Umzug in eine neue Wohnung bedeutet bei vielen punkto Hausrat deshalb speziell, «über die Bücher gehen», aussortieren und ausrangieren. Die Gelegenheit dazu ist günstig wie nie. Für die Entrümpelungsaktion im grossen Rahmen bieten Mulden, wie diejenigen von Recyclingspezialist Lustenberger aus Menziken, gute Dienste.

Die Checkliste für den bevorstehenden Umzug ist gemacht. Was in der alten Wohnung und was in der neuen Wohnung zu tun ist, wurde fein säuberlich auf einer Checkliste festgehalten. Auch nicht vergessen ging dabei der Punkt «beim Recyclingspezialisten frühzeitig eine Mulde bestellen». Und da lohnt es sich wirklich, rechtzeitig eine Mulde zu reservieren. «Gerade in diesen Zeiten sind unsere Mulden sehr gefragt», wie Bruno Lustenberger aus Erfahrung sagt. Man ist also gut beraten, frühzeitig einen Reservierungsantrag mit Liefer- und Abholtermin zu vereinbaren. Denn neben privaten Kunden nehmen auch Firmen gerne den Muldenservice mit dem umfassenden Entsorgungsmanagement der Firma Lustenberger Menziken GmbH in Anspruch. Kleinmulden sind bei Bruno Lustenberger in verschiedenen Grössen bis zu 7 m^3 erhältlich. Damit das Fassungsvermögen optimal ausgenutzt werden kann, gilt es die Mulden mit Köpfchen zu befüllen (siehe auch Spalte rechts).

Nutzen Sie Ihre lokale Abfallsammelstelle oder fragen Sie Ihren regionalen Spezialisten.



Die Mulde mit Köpfchen befüllen: Das zahlt sich aus

Auch wenn der Zügeltermin da ist, sich Stress und Hektik breitmachen und einem die Arbeit vielleicht dann und wann über den Kopf hinauszuwachsen droht, lohnt es sich, wenn man beim Wegwerfen von Gegenständen gleich welcher Art mit Köpfchen arbeitet und die Mulde nicht einfach nach dem Motto «aus den Augen, aus dem Sinn» befüllt. Das Portemonnaie wird es Ihnen danken. Das heisst konkret, dass man überlegt vorgehen und zum Beispiel sperrige Güter wie Möbelstücke, Kästen, Stühle etc. zuerst zerkleinern sollte. Damit erhöht man die Ladekapazität der Mulde erheblich. Das Wegwerfgut bereits beim Füllen der Mulde nach den verschiedenen Kriterien trennen – zum Beispiel brennbares Material unten, Elektrogeräte und Metall oben. Klären Sie vorgängig beim Muldenlieferanten, mit welchen Materialien die Mulde befüllt werden darf und welche Materialien man gegebenenfalls separat entsorgen muss. Ein klärendes Gespräch mit dem Muldenlieferanten im Vorfeld erspart viele böse Überraschungen.

** In Zusammenarbeit mit Recyclingspezialist LUSTENBERGER Menziken GmbH*



Öffnungszeiten

Freitag 4. April 16 – 22 Uhr
Samstag 5. April 10 – 22 Uhr
Sonntag 6. April 10 – 18 Uhr

www.ga-beinwil.ch

Eckdaten

· Über 40 Aussteller
· Mehr als 530 m² Ausstellungsfläche
· Tessiner Gastregion: Centovalli Onsernone
· Grosse Festwirtschaft (mit Unterhaltung und Tanz)
· Kaffeestube
· Kinderhort mit Betreuung
· Tombola mit tollen Preisen
· Parkmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe

amplifon · SUTER Heizung . Sanitär . Solaranlagen · architekturbüro Eichenberger AG · Atelier Mosaik Verena Müller · winterthur Finanzielle Sicherheit neu definiert
BAUMANN Holzbau-Innenausbau AG · Ramseier & Iseli Bestattungen · Blumen Lavendula · WWW.CENTORUSTICI.CH · CHS www.chs-immobilien.ch
CONCORDIA · Backspezialitäten Baumann · d-i dastimmobilien Dani Staffelbach · Dätwyler Ofenbau AG Ofenbau · Cheminées · Plattenbeläge 5046 Schmiedrued Tel. 062 726 27 70 www.daetwyler-ofenbau.ch · COMPUTER Erhart Computer GmbH
Eric Mucer Vergoldungsbetriebe · FAES ImmoAG Immobilien | Überbauungen · Fischer Automobile AG Beinwil am See Ihr offizieller Volvo-Partner. · Kafi DoReMi Frauenchor Böju! · Gebr. Merz Reisen + Transport AG
Gemeinde Beinwil am See · Grütter Bedachungen AG Bauspenglerei · HAWE Eisenwaren Schliesstechnik · Familie Martin & Lotti Baumann Seestrasse 17 5712 Beinwil am See Tel. 062 772 09 88 · HR. EICHENBERGER
www.stretch.ch KIWI'S LIMOUSINE LTD · WOH!NDERLAND wohnen neu definiert. · Volg frisch und fründlich · Makiol + Wiederkehr Dipl. Holzbau-Ingenieure HTL/SISH · Baumalerei Tapeten Gipserarbeiten Spritzarbeiten Malerei STEINER AG Beinwil am See
MEITOM Glasarbeiten | Bau- und Industrie-Montagen | Profilbau Kran-, Fahrzeug- und Anhänger-Vermietung · Michael Galli Dachfenster GmbH · Möbelhaus Comodo... Heute schon gewohnt? · s.peterhans@sunrise.ch Silvan Peterhans
Pilana Gutes schmeckt heute · PRO SENECTUTE AARGAU · seetaler gartenbau ag · medical sinoswiss Praxis für Chinesische Medizin · SPITEX Hilfe und Pflege zu Hause
SUNEL AG · toppharm Homberg Apotheke · VALIANT · Weinhandlung Sommer · EURONICS Heiz Audio Video
WYNA EXPO REINACH · ZWISSLER-SPORT.CH · Centovalli Regione Lago Maggiore · Onsernone Regione Lago Maggiore

Tierratgeber: Der Tierarztbesuch mit Katzen

Schnurrend legt sich der heimatlose beige Kater sogleich flach auf den Behandlungstisch, um ausgiebig gestreichelt zu werden. Er zeigt uns, wo er überall noch gekrault werden möchte. Am liebsten hat er es am Kopf. Das geschah vor 10 Jahren und war ein untrügliches Zeichen, dass dieser Katzenjüngling keinen Groll gegen Tierärzte hegt, und daher von uns gleich adoptiert wurde. Doch so stressfrei wie bei ihm ist der Katzentransport und Tierarztbesuch leider nicht immer, wie viele Kunden wohl aus eigener Erfahrung wissen werden. Um den Stress für alle Beteiligten zu minimieren, können folgende Ratschläge hilfreich sein:



Als Transportkiste eignen sich am besten Gitterkäfige mit ausziehbarer Schublade. Zum Transport kann die Transportkiste mit einem Tuch abgedeckt werden, damit sich die Katzen wohl und geborgen fühlen. Futter in der Transportkiste wird kaum angerührt und macht wenig Sinn. Da können ein angenehm riechendes Spielzeug oder Pheromon-Sprays, die auch beim Tierarzt erhältlich sind, schon eher nützlich sein. Ebenso empfiehlt es sich, zu Hause die Transportkiste früh genug zur Erkundung bereitzustellen und die Katze damit vertraut zu machen. Eine Krankenunterlage, welche sie gerne in der Tierarztpraxis verlangen dürfen, hilft unerwünschte stressbedingte Ausscheidungen auf dem Transport aufzusaugen und erleichtern auch das Reinigen (was wegen der Fluchtgefahr aber mit Vorteil erst im Behandlungsraum geschehen soll). In der Praxis kann die Katze dann ihre neue Umgebung aus dem Käfig heraus mit Augen, Nase und Ohren erkunden, bevor wir sie behutsam auf der Schublade aus dem Käfig ziehen. Beim Tierarzt werden Wartezeiten durch geschickte Terminplanung vermieden, oder zumindest wird versucht sie möglichst kurz zu halten. Durch pünktliches Erscheinen können Sie Ihre Tierärztin oder Ihren Tierarzt dabei unterstützen. Die meisten Katzen sind dann bei der Untersuchung und Behandlung recht pflegeleicht, nicht zuletzt deswegen, weil sie doch Angst haben. Ist der ganze Spuk dann vorbei, verziehen sie sich schnell und gerne wieder in Ihre Transportkiste (schneller als zu Hause). Während der Autofahrt kann Musik aus dem Autoradio den Katzenjammer etwas mildern. Letztlich sind neben den individuellen Charaktereigenschaften der Katzen auch die gemachten Erfahrungen beim Transport und der Behandlung dafür verantwortlich, wie belastend die Tierarztbesuche für Tier und Besitzer in Zukunft sein werden. Daher lohnt es sich auch, dafür etwas Aufwand zu betreiben.

Janosch, der eingangs erwähnte Kater, hat es jedenfalls wiederum sehr genossen, als er als Übungs- und Demonstrationsobjekt beim Ferienspass von den 10 Kindern um den Behandlungstisch gekrault und gestreichelt wurde.

Dr. med. vet Patrick Curschellas, Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, Beromünster

Fenga's Tiershop
Monika Bolliger
Obere Stumpenbachstr. 7
5734 Reinach
062 772 01 83
info@fengas-tiershop.ch
www.fengas-tiershop.ch
Ab sofort 10% Rabatt auf alle Futter von Josera/Kyli bis Ende Monat und/oder so lange Vorrat
kyli · Josera. super premium petfood

Quelle: Tierpraxis Dr. Opher Berger, Reinach und Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, Beromünster

AFIL
AFIL GmbH, Aarau
Alles Für Ihre Liegenschaft
Tel. 062 824 25 26
Gebäudereinigungen

seit über 25 JAHREN
partyservicekuhn
5737 Menziken
Wir verwöhnen Sie
mit Leidenschaft!
079 323 05 25 partyservice-kuhn.ch

S&W
karl gisi ag
Bauunternehmung
Dottikon
Genau gebaut.
www.karlgisi.ch

Bibliothek
Montag geschlossen; Dienstag, 17.00 bis 19.00 Uhr; Mittwoch, 9.30 bis 11.30 Uhr; Donnerstag, 9.30 bis 11.30 Uhr; 17.00 bis 19.00 Uhr; Freitag, 9.30 bis 11.30 Uhr; Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr. Während der Schulferien nur samstags geöffnet.

Elternkreis Seengen
Infos: Corinne Schwartz, Telefon 062 777 21 81, corinne.schwartz@elternkreisseengen.ch, www.elternkreisseengen.ch

Frauenturnverein Seengen
Turnzeiten: Montag, 18 –19 Uhr, MZH, Fitness/Stretching, offen für alle; Montag, 20 – 21.30 Uhr, Turnhalle 3; Dienstag, 20.15 – 21.30 Uhr, Volleyball Mixed, Halle 3; Mittwoch, 20 – 22 Uhr, Turnhalle 3. Infos: Erika Rihner 062 775 07 16, 079 759 48 76 oder erika.rihner@gmx.ch.

Guuggenmusik Sompfguugger
Infos: praesi@sompfguugger.ch, Infos: www.sompfguugger.ch.

Jodlerchörli Seengen
Wir proben jeweils am Mittwochabend 20 – 22 Uhr im Musikgrundschulzimmer Haus 5 der Schule Seengen.
Infos unter: au.fischer@bluewin.ch oder Ueli Fischer 062 777 10 05.

Kindertanzgruppe
Tanzprobe jeweils jeden 2. Mittwoch von 13.15 bis 14.00 Uhr auf der Bühne der neuen Mehrzweckhalle Seengen. Während der Schulferien findet kein Tanzen statt. Infos: Ursula Bruder, ursula-bruder@bluemail.ch oder Tel. 062 767 90 99.

Kirchenchor
Die Proben sind jeweils dienstags von 20.00 bis 21.45 Uhr im Kirchgemeindehaus. Während der Schulferien sind keine Proben. Infos: Gertrud Lämmli, Tel. 062 777 12 27.

Kynologischer Verein Seetal
Übungszeiten: Samstag, 16.00 – 18.00 Uhr, Sonntag, 9.00 – 11.00 Uhr. Infos: Bea Sager, bea.sager@sunrise.ch oder Tel. 062 775 11 43.

Landfrauenverein
Infos: Lisa Siegrist, Bergstrasse 19, Tel. 062 777 10 64.

Männerturnverein Seengen
Trainingszeiten jeweils am Mittwoch von 20.00 bis 22.00 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.mtvseengen.ch oder direkt bei Peter Käser, Tel. 062 777 36 91.

Musikgesellschaft
Spielen Sie ein Blasinstrument und möchten Sie in der Musikgesellschaft Seengen (Brass Band) mitspielen? Gesamtproben jeden Donnerstag 20.15 Uhr in der Aula in Seengen. Vor Konzerten und Auftritten auch Dienstag Abend 20.15 Uhr. Infos: www.mgseengen.ch oder Ruedi Hauser, 079 580 03 38.

Pfadi Hallwyl
Immer (bis auf wenige Ausnahmen) am Samstagnachmittag.
Infos: www.pfadi-hallwyl.ch.

Pro Senectute
Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender der Herbstsammlung «Pro Senectute» für das Alter. Mittagstisch jeweils freitags im Restaurant Rebstock: 21. März, 25. April, 16. Mai, 20. Juni, 15. August, 19. September, 17. Oktober, 21. November, 19. Dezember. Achtung: kein Mittagstisch im Juli! An- und Abmeldung: Elsa Wacker, Tel. 062 777 12 23 oder Sonja Zingg, Tel. 062 777 06 88.

Samariterverein
Wir treffen uns einmal im Monat am Dienstagabend um 20.15 Uhr im Untergeschoss der Mehrzweckhalle. Infos: www.samariter-seengen.ch oder direkt bei Bettina Bruder, Tel. 062 777 02 61, bettina.bruder@bluewin.ch.

Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee
12./26. März, 14.00 –16.30 Uhr: Kurs «Globi». 15. März, 14 Uhr: Monatsübung «Willkommen in Deutschland». 5. April, 14 Uhr: Monatsübung «Welcom to Canada». Hast du Lust dich einmal im Monat mit Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Dann bist du bei uns genau richtig. Infos: Franziska Buri, Tel. 062 777 46 33, franziska.buri@bluewin.ch oder www.help-hallwilersee.jimdo.com.

Spielgruppe Seengen
Montag bis Freitag, 8.30 – 11.00 Uhr.
Infos: Nicole Rellstab, 062 777 44 30.

Sportfischerverein Hallwilersee
www.sfv-hallwilersee.ch, Auskunft: Martin Fischer 079 698 69 15 oder Patrick Fischer 079 642 42 16

TonArt
Gesangsprobe jeweils Mittwochabend, 20 – 22 Uhr in der Aula der Schulanlage. Während der ordentlichen Schulferien finden keine Proben statt. Infos: Dave Würmli, davewuermli@gmx.ch, Tel. 062 775 06 35 oder www.tonart-seengen.ch.

STADELMANN GARAGE AG
NISSAN-Vertretung seit über 35 Jahren!



Verkauf / Showroom direkt an der Hauptstrasse



Garage / Hauptgeschäft Tellimatt 6

Tellimatt 6 6287 Aesch / LU Telefon 041 917 25 55 www.garagestadelmann.ch

Der Seenger Profi für Elektro- und Kommunikationstechnik.

Elektro H. Hauri AG
Elektro - Telecom - Planung

Poststrasse 2, 5707 Seengen
www.elektro-hauri.ch
info@elektro-hauri.ch

Telefon 062 777 19 19
Fax 062 777 33 54
Mobil 079 777 19 19




Heizung
Brennerservice
Sanitär

Heizung – Wärme und Geborgenheit

Bereuter Haustechnik AG

Boniswilerstrasse 10
5707 Seengen
Telefon 062 777 18 13

Oberdorfstrasse 2
5525 Fischbach-Göslikon
Telefon 056 622 32 28
www.bereuter-haustechnik.ch

Wir empfehlen uns für:
- Um- und Neubauten
- Öl- und Gasheizungen
- Wärmepumpen
- Pelletsanlagen
- Stückholzanlagen
- Solaranlagen

Vereinsnachrichten – Fortsetzung

GEMEINDE SEENGEN

Tennisclub Hallwilersee
Strandbadweg, 5617 Tennwil. Neumitglieder sind herzlich willkommen. Infos: www.tc-hallwilersee.ch oder über Barbara Schenker Schmid: schmidschenker@msn.com

Trachtengruppe Seengen
Tanzprobe jeweils Mittwoch von 20.15 bis 22.00 Uhr auf der Bühne der neuen Mehrzweckhalle Seengen. Weitere Auskunft gibt gerne Rosmarie Sandmeier, Tel. 062 777 34 47, 076 464 23 94 oder romi.sandmeier@bluewin.ch.

Turnverein
Turnzeiten Männer: Dienstag, 20.15 – 22.00 Uhr, Doppelturnhalle und Freitag, 20.15 – 22.00 Uhr, Doppelturnhalle. Turnzeiten Damen: Donnerstag, 20.15 – 22.00 Uhr, Doppelturnhalle. Jugi Knaben gross (ab 3. Klasse): Dienstag, 19.00 – 20.00 Uhr, Doppelturnhalle. Jugi Knaben klein (ab 1. Klasse): Donnerstag, 18.00 – 19.00 Uhr (zusammen mit Mädchen Jugi klein). Jugi Mädchen gross (ab 4. Klasse): Donnerstag, 19.00 – 20.15 Uhr. Jugi Mädchen klein (ab 1. Klasse): Donnerstag, 18.00 – 19.00 Uhr (zusammen mit Knaben Jugi klein). Infos: Monika Lehner, monika.lehner@tvseengen.ch oder www.tvseengen.ch.

Verein «Alte Schmitte»
Die Räumlichkeiten in der Alten Schmitte können für Anlässe gemietet werden. Infos: Jörg Leimgruber, Tel. 062 777 25 68. Vermietung: Nelli Ulmi, Tel. 062 777 10 14 / 062 777 20 11.

Wald- und Naturspielgruppe
Mo. und Di.: 13.30 – 16.30 Uhr. Mi.: 09.00 – 12.00 Uhr im Rietenbergwald. Infos: Annette Hächler, ahaechler@wald-spielgruppe.ch, Tel. 062 777 15 31 oder www.wald-spielgruppe.ch

Waldspielgruppe Seengen
Dienstag, 9.00 bis 11.30 Uhr im Wald von Seengen.
Infos: Corinne Schwartz 062 777 21 81.

Agenda

GEMEINDE SEENGEN

März 2014

Dienstag, 18. März 2014, 09 –18 Uhr
Frühlingsmarkt
Schulstrasse / Oberdorfstrasse

Di + Do , 18. / 20. März 2014, 20.00 – 22.00 Uhr
Auffrischung Nothilfewissen
MZH Seengen, Samariterverein Seengen

Reformierte Kirchgemeinde

REFORMIERTE KIRCHE BONISWIL EGLISWIL HALLWIL SEENGEN

Sonntag, 16. März, 10.15 Uhr Kirche Seengen: Gottesdienst. Donnerstag, 20. März, 14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Seengen: Spielenachmittag nicht nur für Senioren. Donnerstag, 20. März, 20.00 Uhr Kirchgemeindehaus Seengen: Lesekreis. Sonntag, 23. März, 10.15 Uhr Kirche Seengen: Gottesdienst, Musikalische Begleitung: Bach & Blues Dresden. Sonntag, 23. März, 17.00 Uhr Kirche Egliswil: Fiire mit de Chliine. Sonntag, 30. März, 10.00 Uhr Kirche Seengen: Konfirmation 1. Dienstag, 1. April, 9.30 Uhr Kirchgemeindehaus Seengen: Zischtigzmorge. Sonntag, 6. April, 10.00 Uhr Kirche Seengen: Konfirmation 2.

Abfallsammeltermine

Entsorgungsstation Gerbi:
Montag, 9.30 – 11.30 Uhr, Mittwoch, 16.00 – 18.00 Uhr,
Samstag, 9.00 – 12.00 Uhr

Altglas
Ausspülen, farbgetrennt einwerfen. Entsorgungsstation Gerbi.

Altkleider
Am Sammeltag (Samstag, 3. Mai und 25. Oktober) in den dafür verteilten speziellen Säcken oder Abgabe jederzeit in Kleidercontainer bei Erismann AG, Volg-Laden und Entsorgungsstation Gerbi.

Altpapier/Karton
Jeweils donnerstags: 3.4., 12.6., 21.8., 23.10., 11.12.
Papier und Karton gebündelt (keine Tragtaschen) an den Kehrichtsammelplätzen bereitstellen. Vor Nässe schützen. Oder Abgabe in der Entsorgungsstation Gerbi.

Altmetall
Brennbares Material entfernen. Entsorgungsstation Gerbi.

Aluminium
Ausspülen, ohne Fremdmaterial. Entsorgungsstation Gerbi.

Altöl/Fett
Entsorgungsstation Gerbi.

Ast- und Strauchanlieferung
Jeweils samstags: 22.3., 26.4., 14.6., 13.9., 18.10., 8.11.
Annahme von 14 Uhr – 15 Uhr. Bürgerheim Seengen, Boniswilerstrasse 40.

Autobatterien, Pneus
Sind den Lieferanten zurückzugeben.

Batterien
Die Verkäufer von Batterien sind von Gesetzes wegen zur Rücknahme verpflichtet oder Abgabe in der Entsorgungsstation Gerbi.

Bauschutt
Entsorgungsstation Gerbi. Nur Kleinmengen bis 25 kg. Bei grösseren Mengen einen Muldenservice anfragen.

Elektrogeräte
Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgungsstation Gerbi.

Gifte, Chemikalien
Rückgabe in Originalgebinde an den Lieferanten oder kleine Mengen an Apotheke Seengen.

Grünabfuhr
Jeweils dienstags: 25.3., 8./22.4., 6./20.5., 3./17./24.6., 8./22.7., 5./12./19.8., 2./16./30.9., 14./28.10., 11./25.11., 9.12.
Am Morgen der Sammeltage in Normcontainern oder in Bündeln von max. 200 cm Länge und einem Gewicht bis 30 kg mit einer offiziellen Grüngutvignette bzw. -marke bereitstellen.

Grüncontainer-Jahresvignette:

bis 240 Liter	CHF	130.00
bis 800 Liter	CHF	380.00

Gebührenmarken:

Bündel (max. 200 cm Länge bis 30 kg)	CHF	11.00
Grüncontainer (bis 240 Liter)	CHF	11.00

Verkaufsstelle: Volg Seengen und A.Läubli Velos-Motos

Grüngut
Im Hausgarten kompostieren oder bei grösseren Mengen Kompostieranlage Häfeli AG, Seonerstrasse 85, Lenzburg.

Grüngutanlieferung
Beim Aufbereitungsplatz Wangenhölzli in Fahrwangen. Jeweils samstags: 15./29.3., 12./26.4., 10./24.5., 7./21.6., 5./19.7., 2./16./30.8., 13./27.9., 11./25.10., 8./22.11., 6.12. Annahme von 16 bis 17 Uhr. Die Gebühren sind vor Ort zu begleichen. Ab Woche 50 sind Lieferungen nach telefonischer Vereinbarung (079 313 03 11) möglich.

Häckseldienst
Jeweils donnerstags: 13.3., 10.4., 11.9., 16.10., 20.11. Am Vorabend des Häckseltages geordnet und ungebündelt auf gut zugänglichem Vorplatz deponieren. Vor Nässe schützen. Sackgassen werden nur auf telefonische Voranmeldung bedient.

Kerzenresten, Korkzäpfen
Entsorgungsstation Gerbi.

Leuchtstoffröhren, Sparlampen
Unzerbrochen an Verkaufsstellen oder Entsorgungsstation Gerbi.

Mäuseschwänze
Entsorgungsstation Gerbi. Nur Montag 9.30 – 11.30 Uhr und Mittwoch 16 – 18 Uhr.

Nespresso-Kapseln
Entsorgungsstation Gerbi.

PET
Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgungsstation Gerbi.

Polystyrol-Schaumstoffe
Entsorgungsstation Gerbi.

Schuhe
In brauchbarem Zustand. Entsorgungsstation Gerbi.

Sperrgut
Jeden Mittwoch Morgen mit den offiziellen Sperrgutmarken der Gemeinde bereitstellen oder Abgabe in der Entsorgungsstation Gerbi.

Stahlbüchsen
Entsorgungsstation Gerbi.

Tierkadaver
Kläranlage Hallwilersee. Montag, 14 – 16 Uhr, Mittwoch, 8 – 9 Uhr, Freitag, 14 – 15.30 Uhr.

Kehrichtabfuhr
Jeden Mittwoch. Ausgefallene Touren werden in der Regel am Dienstag vorgeholt (siehe sep. Publikation im Lenzburger Bezirksanzeiger). Kehrichtsäcke am Morgen der Sammeltage (NICHT am Vortag ins Freie stellen; streunende Tiere reissen die Säcke auf) in den offiziellen Säcken der Gemeinde bereitstellen.

Grundgebühren:

Grundgebühr pro Haushalt 1 – 2 Personen	CHF	30.00
Grundgebühr pro Mehrpersonenhaushalt	CHF	45.00
Grundgebühr pro Betrieb	CHF	75.00

Gebührenmarken:

Gebührenmarken rot (8 kg)	CHF	3.10
Gebührenmarke grün (20 kg)	CHF	6.90

Verkaufsstellen: Volg Seengen, A.Läubli Velos-Motos

Kehrichtsäcke/Container-Plomben:

Container-Plombe bis 800 Liter		CHF	42.60
Kehrichtsäcke	110 Liter	CHF	5.45
Kehrichtsäcke	60 Liter	CHF	3.05
Kehrichtsäcke	35 Liter	CHF	1.90
Kehrichtsäcke	17 Liter	CHF	1.10

Verkaufsstellen: Volg Seengen, A.Läubli Velos-Motos

Wir geben Ihrem Haus die richtige Verpackung!

Als **Generalpartner** kümmern wir uns kompetent und vollumfänglich um Ihre Gebäudemodernisierung.



profitherm ag
Isolationen & Sanierungen

Hauptstrasse 7, 5734 Reinach
Telefon 062 771 02 45

www.profithermag.ch

Quelle: Abfallkalender Gemeinde Seengen

La Boom: Rauschendes Sompfguugger-Fest zum 30. Geburtstag



Gratulierte: Gemeindeammann Jörg Bruder.

La Boom – lasset die Festspiele beginnen! Die Festspiele zu Ehren der Sompfguugger. Am zweiten Februarwochenende stieg in und vor der Mehrzweckhalle das rauschende Fest zum 30. Geburtstag der Seenger Guggenmusik.

Dieser runde Geburtstag war für den Seenger Verein Grund genug, mit einer etwas grösseren Kelle als sonst üblich anzurichten. «Als Dank an die Gründer, Gönner, Sponsoren und überhaupt all jene, die uns bisher un-



Geburtstagsrede: Präsidentin Andrea Specht.



Der Apéro lud zum Geniessen und Small Talk ein.

terstützt haben», wie Präsidentin Andrea Specht sagte. Und so gab es – bevor zum grossen und öffentlichen Monsterkonzert geblasen wurde – ordentlich etwas in den Magen. Der Apéro mit dem reichhaltigen Buffet lud im Kafizelt zur Stärkung und zum unterhaltsamen Small Talk ein, bei welchem Präsidentin Andrea Specht die Höhepunkte der letzten 30 Vereinsjahre noch einmal kurz streifte. Natürlich blieben auch die Gratulationen nicht aus. Die Glückwünsche der Gemeinde über-



Optisch & akustisch top: Schlossgeischt-Schränzer.



Sompfguugger-Tambi Urs Zehder im Element.

brachte Gemeindeammann Jörg Bruder gleich selber. Eine Geste und Wertschätzung, welche die Sompfguugger-Präsidentin speziell freute. Und nach diesem Akt ging es ans Eingemachte – sprich ans Monsterkonzert. Gekommen waren die Moräneschränzer Zetzbu, die Zwäsi-Gugge Brugg, die Finkechlopfer Nussbaumen, die Bibergugger Biberstein, die Schlossgeischt-Schränzer Lenzburg und die Hornfääger Leuggern, um den Sompfguuggern ein fasnächtliches Geburtstagsständchen zu überbringen. Auch das Geburtstagskind selber gab eine Kostprobe aus dem neuen, hörenswerten Repertoire ab. Teil drei des Festes fand dann in der aufwändig geschmückten MZH und im Kafizelt statt.



Rot ist die Liebe: die Hornfääger Leuggern.



Das Geburtstagskind gab eine Kostprobe aus dem neuen und hörenswerten Repertoire ab.

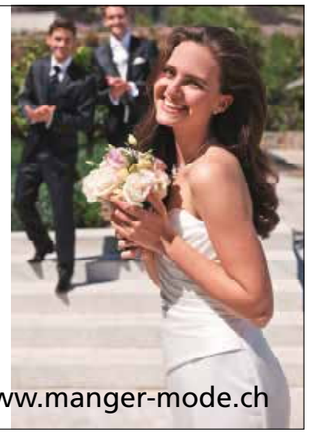


Originell gekleidet: die Bibergugger Biberstein.



Hauten auf die Pauke: die Finkechlopfer.

Für den schönsten Tag
im Leben einer Frau.



manger
Mode und Stil

Hauptstrasse 48 Reinach, www.manger-mode.ch

Max Holliger Muldenservice GmbH
Haus- und Industrieräumungen
5706 Boniswil



Büro: Telefon 062 777 10 73 Telefax 062 777 26 54

Das Kurshaus

Das Kurshaus. Wo schon das Kursangebot kreativ ist.

Sa	22.3.2014	Weidenkugeln selber flechten, 9–12 Uhr
Di	25.3./1.4.2014	Drahtobjekte zu Ostern, 19–21 Uhr
Do	24.4./15.5.2014	Paul und Paula – Keramik Vögel, 8.30–11 Uhr
Fr	25.4./2.5.2014	ArtClay Silberschmuck: Grundkurs Spritztechnik, 14–17 Uhr
Fr	2./16.5.2014	offene Keramik Kugeln, 19–21 Uhr
Mo	19.5./2.6./16.6.2014	Patchwork leicht gemacht, 19–21 Uhr
Di	20.5./ Fr 23.5.2014	Betonblätter, 9–11 Uhr
Di	27.5./17.6.2014	freies Gestalten mit Ton, 9–16 Uhr

Kirchgasse 3
5734 Reinach
Tel. 079 275 72 13

Das gesamte Kursprogramm finden Sie auf unserer Homepage!

www.das-kurshaus.ch

PR-Bericht: Modernes Wohnen für gehobene Ansprüche



Am Gartenweg in Beinwil am See ist eine ganz aussergewöhnlich schöne und architektonisch zukunftsweisende Baute entstanden. Die meisten Wohnungen sind bereits vermietet oder verkauft, die letzten Eigentumswohnungen befinden sich im Schlussspurt zum Ausbau oder verbleiben im Edel-Rohbau. Die Ausbaumaterialien können vom neuen Wohnungseigentümer selbst ausgesucht werden. Noch 6 Wohnungen stehen zum Verkauf – zum Teil mit fantastischer Sicht auf die Alpen und auf den Hallwilersee. Sind die Ausbaumaterialien ausgesucht, kann eine Wohnung bereits innert 3 Monaten fertig ausgebaut und bezogen werden. Die hellen, Minergie-zertifizierten Wohnungen haben sehr raffinierte Grundrisse und bestechen durch ihren hochwertigen Ausbau mit Holz-Metallfenstern, einer individuell regulierbaren Komfortlüftung, einer Schweizer Qualitätsküche und sehr hochwertigen Schweizer Haushaltsgeräten – alles verbaut von Handwerkern aus dem Ort oder der nächsten Umgebung von Beinwil am See. Die Häuser am Gartenweg sind durch einen verkehrsberuhigenden Weg erschlossen und bilden – sobald auch alles noch fertig begrünt ist – eine Oase der Erholung und einen Ort der Begegnung. Überzeugen Sie sich bei einer unverbindlichen Besichtigung – Der Gartenweg ist bereits heute ein «Hinkucker» in der Gemeinde Beinwil am See. Eine ruhige und trotzdem sehr zentrale Lage nur wenige Gehminuten vom SBB-Bahnhof entfernt. Verkauf und Information: Dani Staffelbach, dast-immobilien GmbH, Tel. 062 777 42 74





täglich geöffnet 6 – 21 h, **Sonntag** 8 – 20 h

Frischmarkt

Hallwil-Boniswil

Montag – Samstag
ab 6 Uhr Kaffee, Gipfeli
und hausgemachte
Sandwiches



Jugendchor Seetal: Casting der Dance Company



Eine dynamische und engagierte Tanztruppe.



Crea-Team: Simone Gysi und Morena Toma (unten).

Das Chorprojekt «Hallo Du» des Seetaler Jugendchors feiert in diesem Jahr bereits seinen 4. Geburtstag. Kein rundes Jubiläum zwar. Ein Geburtstag aber, der wieder von vielen Highlights, von Freude am Gesang, an der Bewegung und einem wiederum unvergesslichen Galakonzert geprägt sein wird. Am letzten Samstag im Februar fand das Casting der Dance Company statt. Freude am Singen und an der Bewegung sind – neben dem Mindestalter von 12 Jahren – Voraussetzung für die Teilnahme am Chorprojekt. Jene 14 Jugendlichen, die sich für das Casting der Dance Company gemeldet hatten, erfüllen diese Voraussetzungen ausnahmslos. Übung macht den Meister – oder aber gute Tänzerinnen und Tänzer. Unter der Anleitung von Simone Gysi und Morena Toma vom Crea-Team wurden die ersten Choreografien einstudiert. Und schon bei den ersten Schritten war unübersehbar, dass hier junge Menschen am Werk sind, die eine schnelle Auffassungsgabe, jede Menge Talent und Freude an der Bewegung haben. Man darf sich schon heute auf die Konzerte vom 11. und 12. April im Beinwiler Löwensaal und die vielen anderen Auftritte im Aargau freuen. Einige wenige Plätze im Chor sind noch frei. Schnellentschlossene müssen sich aber sputen mit Anmelden. Infos gibt es unter www.jugendchor-seetal.ch







30 Jahre
Seiler Storen
Sonnen- und Insektenschutz

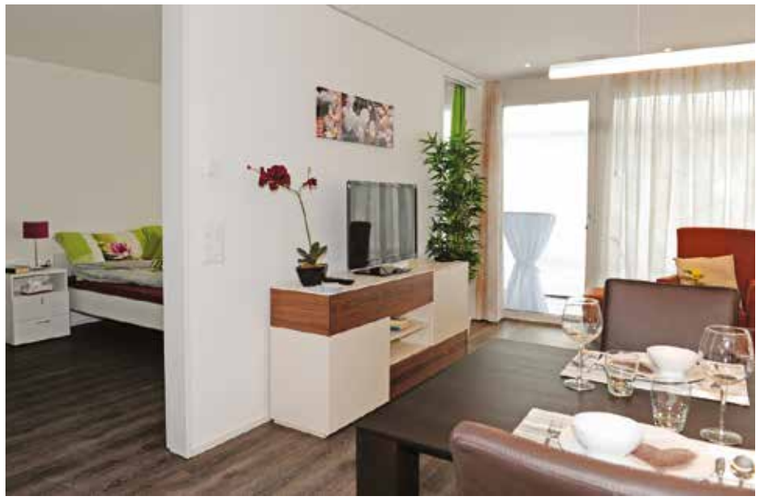
Käppeliacher 1, 6287 Aesch
Tel: 062 771 62 64

www.seilerstoren.ch
info@seilerstoren.ch

★★★ TOP Partner ★★★
STOBAG
Premium Swiss Quality

Seit 30 Jahren
Ihr Fachpartner aus der Region!

Wohnen im Alter mit Service



casa Schneggli

Casa Schneggli
Wynastrasse 1a
5734 Reinach

Tel. 062 511 21 31
Fax 062 511 21 32

info@casa-schneggli.ch
www.casa-schneggli.ch

2,5-Zimmerwohnung ab Fr. 1'390.– / Monat.

Helle Räume, gesamte Anlage altersgerecht und barrierefrei, Cafeteria mit Mittagstisch, Notrufanlage, Dienstleistungen nach Bedarf. Zentrale Lage beim Bahnhof.

Bezug ab sofort oder nach Vereinbarung.
Kontaktieren Sie uns für einen unverbindlichen Besichtigungstermin.

PR-Reportage: Firma crea-arte gmbh – auf zu neuen Ufern

Schade: Wieder verschwindet auf der Menziker Landkarte der innovativen Unternehmen eine Perle. Claudia Talotti zieht mit ihrer Firma crea-arte gmbh, Spezialistin für die Herstellung von Glasperlen, ins luzernische Littau. «Platzgründe haben in erster Linie den Ausschlag gegeben», wie die Heimwehluzernerin und Glasperlenfachfrau sagt.

Perlendrehen boomt und ist eine Faszination. Auch für Claudia Talotti. Wenn sie den Brenner andreht und ihrer Kreativität freien Lauf lassen kann, befindet sie sich in einer anderen Welt. In einer Welt, für welche sie Feuer und Flamme ist – seit elf Jahren. Seit 2003 beschäftigt sie sich nämlich mit dem Drehen und Wickeln von Perlen. Zuerst als Kursbesucherin und kurz darauf als eigenständige Kursleiterin. Vor neun Jahren hat sie das Geschäft an der Herkulesstrasse 10 in Menziken eröffnet. Klein habe sie angefangen, wie sie sich noch sehr gut erinnern kann. Und sie ist dabei gross herausgekommen. Dazu nur zwei Zahlen: Zu Beginn hatte sie ein Glasstangenlager im Umfang von fünf Kilos. Heute sind es stolze fünfzehn Tonnen. Glasstangen aus verschiedenen Ländern, in verschiedenen Qualitäten und in einer Farbenvielfalt, die keine Wünsche offen lässt. «Glas ist nicht gleich Glas», wie die Fachfrau sagt. Und sie weiss, wovon sie spricht. In den letzten Jahren hat sie sich ein unglaubliches Wissen nicht nur im Bereich



Grosses Fachwissen: Claudia Talotti am Brenner.

Glasbeschaffenheit und in der Verarbeitung angeeignet. Welchen Stellenwert sie bei den Glaslieferanten hat, zeigt die Tatsache, dass sie Muranoglas (das Mass aller Dinge) direkt beziehen kann. Erfolgreich ist Claudia Talotti speziell im Kurswesen. In Menziken gingen Teilnehmer aus der ganzen Schweiz ein und aus und liessen sich von ihr in die Geheimnisse des Perlendrehens einweihen. Einen klingenden Namen über die Landesgrenzen hinaus hat sie sich auch mit ihrem umfangreichen E-Shop gemacht. Nun bricht sie ihre Zelte in Menziken ab und freut sich auf den neuen Standort Littau. Weitere Infos immer unter www.crea-arte.ch



crea arte

Glasperlen selber machen –
ein Hobby, das fasziniert

crea-arte GmbH ● Herkulesstrasse 10 ● CH-5737 Menziken
062 772 07 07 ● www.crea-arte.ch



Topmotiviertes Trio freut sich
auf Ihren Besuch!



Jeanine Oester

Einfach natürlich gepflegte Hände und Füsse
mit Gel-Color, Gel oder Acryl.
Neue Frühlingsfarben eingetroffen.
Informieren Sie sich über die neuen Trendfarben.
Auch Abos erhältlich.
Effiziente und exakte Arbeitsweise.

Telefon 079 732 12 49 · www.nailstudioseengen.ch

nail · studio
jeanine oester



Susanna Hagmann

Bald 15 Jahre im Dienste Ihrer Schönheit.
Profitieren Sie von mehreren trendgerechten
Behandlungsmethoden.
Aktuell: Entschlacken und Straffen mit Ultraschall Divinia.
Hocheffiziente Antiaging-Behandlungen.
Immer auf dem neuesten Stand.

Telefon 062 777 57 67 · www.wellnessamsee.ch

WELLNESS AM SEE GmbH
KOSMETISCHE DIENSTLEISTUNGEN



Claudia Pelloli

Lassen Sie sich verwöhnen, entfliehen Sie dem Alltag
und tanken Sie bei mir neue Energie!
Wärmende und lockernde Muschelmassage.
Asiatische Energiemassage.
Hawaiianische Lomi-Lomi-Massage.
Klassische Massage

Telefon 062 777 57 67 · www.wellnessamsee.ch



Wir heissen Sie herzlich willkommen am Gheiweg 2 in 5707 Seengen

PR-Bericht: Sternstunden – Schlafen wie auf Wolken gebettet!

Fast einen Drittel unseres Lebens verbringen wir schlafend, um uns zu erholen! Grund genug, dem optimalen Bettinhalt die gebührende Beachtung zu schenken. In der grossen Schlaf-Ausstellung bei Möbel Hunziker finden Sie alles für einen gesunden, tiefen Schlaf.

Jetzt besonders attraktiv und bereit zum Probeliegen!

- riposa, neu mit der Premium-Matratze OPERA, jetzt in echter GOLD-AKTION
- Bico, neu mit der Matratze VitaLuxe, bestbekannt, JETZT IN AKTION
- Superba, neu Matratzen mit Geltex, moderne Schlaftechnologie für bewährten Schlafkomfort
- Swissflex, innovative Schweizer Schlafsysteme
- Swissconfort, Know-how und fortschrittliche Technik

Wahres Gold mit der Opera Rückenmatratze

Eine edle Goldkante zeichnet die Rückenmatratze von riposa aus. Und die Opera ist Gold wert für Körper und speziell für den Rücken. Darum wird bei den riposa-STERNSTUNDEN bei Möbel Hunziker beim Kauf der Opera der Wert eines echten GOLDVRENELIS geschenkt (CHF 250.–). Die Opera führt mit der neuen Feinzonen-Abstimmung in ein goldenes Zeitalter für den regenerierenden, tiefen Schlaf. Aufwändige Konstruktion des Matratzenkerns und hochwertiger Materialmix mit Latex und edlem Rosshaar. Hightech und Natur werden zum schönsten Schlafkomfort vereint. Erleben Sie die neue Schlafdimension bei Möbel Hunziker in Reinach.

Riesenauswahl und Sicherheit durch persönliche Fachberatung

In der Schlaf-Ausstellung finden Sie weit über 50 Matratzen in allen Preislagen – auch in verschiedenen Härtegraden und mit den passenden Untermatratzen dazu. Natürlich von führenden Schweizer Herstellern. Eine ausgesuchte Auswahl an Duvets und Kissen runden das überzeugende Sortiment ab. Bestens geschultes Personal nimmt sich gerne Zeit für eine umfassende persönliche Fachberatung.

Möbel Hunziker, 062 765 50 10, 5734 Reinach/AG, www.moebelhunziker.ch



Sternstunden für den Schlaf: Die Premium-Matratze OPERA überzeugt rundum.



Die grosse Schlafausstellung von Möbel Hunziker lässt keine Wünsche offen. Jetzt Probe liegen!

Jugendfeuerwehr Seetal: Mach doch au mit!



Einsatzbereit: der Stab der Jugendfeuerwehr Seengen mit Leiter Peter Sandmeier (2. von links).

Und Action! Nein, nicht für die Dreharbeiten zu einem neuen Kinofilm. Vielmehr umschreibt dieser Aufruf eine neue, sinnvolle Freizeitbeschäftigung für Jugendliche. Das Projekt heisst Jugendfeuerwehr Seetal. Am 5. März fand in der Mehrzweckhalle Seengen ein Informationsabend statt.

Der Auftrag der Feuerwehr ist klar: Brände zu löschen und im Katastrophenfall für die Sicherheit der Bevölkerung und der Umwelt zu sorgen. Die Ausbildung des Kaders und der Mannschaft hat deshalb einen hohen Stellenwert. Auch geht es darum, junge Leute für das Feuerwehrwesen zu begeistern und so Nachwuchs für die offizielle Feuerwehr zu generieren. Diese Aufgaben nehmen die Jugendfeuerwehren wahr. «Wichtig ist uns, dass die Jugendlichen bei uns die Grundkenntnisse für den Feuerwehrdienst erlernen», wie Peter Sandmeier, einer der Väter dieses Projekts und Leiter der Jugendfeuerwehr Seetal erklärt. Weiter sind Brandschutzerziehung, Kameradschaft und Teamgeist ebenfalls Schwerpunkte, die man vermitteln möchte. Die Jugendfeuerwehr (JFW) Seetal ist für alle Jugendlichen von 12 bis 18 Jahren offen, die in Seengen, Boniswil, Leutwil, Dürrenäsch, Hallwil, Seon, Egliswil, Tennwil oder Meisterschwanden wohnhaft sind. Der Stab setzt sich aus neun Mitgliedern der Feuerwehr Seengen zusammen und steht unter der Leitung von Peter Sandmeier. Das Jahresprogramm 2014 sieht acht Übungen sowie einen Elterntag (Hauptübung) vor. Arbeitskleider wie Hosen, Jacken, Handschuhe, Feuerwehrgurt und Helm (Schuhe ausgenommen) werden von der JFW zur Verfügung gestellt. Start zur ersten Übung ist am Samstag, 29. März um 9.00 Uhr beim Feuerwehrmagazin Seengen. Infos über die Jugendfeuerwehr findet man unter www.jfw-seetal.ch. Dort kann man sich auch das Anmeldeformular als PDF-Datei herunterladen.



Uniform für die Jugendlichen.

Weihnachtsaktion WAS: Das sind die glücklichen Gewinner



Hatten alle Hände voll zu tun: Sarah und Marco ...



... sowie das «WAS-Rechnungsbüro».

In Seengen wird man beim Einkaufen noch fürstlich belohnt. Zum einen mit Qualitätsprodukten und freundlicher Bedienung und zum anderen mit Weihnachtsmärkli, die man im Dezember für jeden Einkauf ab 10 Franken erhält. Im Februar wird dann jeweils abgerechnet und das Füllhorn ausgeschüttet.

All jene, welche die mit Märkli gefüllte Karte abgegeben haben, gelangten in die Schlussverlosung von 90 Preisen. Stattgefunden hatte sie in der zweiten Februarwoche wie üblich im Büro der Burgturm Reisen AG. «Für die Schlussziehung sind in etwa gleich viele Karten wie im letzten Jahr eingegangen», wie Käthi Häberlin von der Seenger Dorfpapeterie sagte. Nicht nur das Einkaufen, auch das Sammeln der Märkli erfreut sich bei den Konsumenten von Seengen und Umgebung nach wie vor grosser Beliebtheit. Wen wunderts: Die vielen Spender der attraktiven Preise lassen sie jeweils nicht lumpen und speziell der Hauptpreis (Gutschein des Gewerbevereins Seetal im Wert von 600 Franken) ist alles andere als von schlechten Eltern. Die Ziehung der Karten lag wieder in den Händen von Sarah und Marco Lindemann. Überwacht wurde die Ziehung von Käthi Häberlin (Verantwortliche WAS-Aktion), Roland Frey (WAS-Sekretär) und Martin Bolliger (Präsident Gewerbeverein Seetal).

Die Gewinner-innen der 10 Hauptpreise:

1. Preis	Lisbeth Gloor, Seengen Gewerbegutschein Fr. 600.–
2. Preis	Lisa Siegrist, Seengen Gewerbegutschein Fr. 400.–
3. Preis	Esther Ziegler, Seengen Gutschein Fr. 250.–, Rest. Rebstock
4. Preis	Alice Hess, Seengen Blumenschale Busi Gartenbau/Sandy Blumen
5. Preis	Roland Steven Gutschein Weinbau Lindemann
6. Preis	Uschi Keller, Seengen Reisetragtasche, Dubs Innendekoration
7. Preis	Margrit Sandmeier, Seengen Rollrucksack, Dubs Innendekoration
8. Preis	Hanny Kyburz, Meisterschwanden Goldbarren 2,5 g, Valiant Bank
9. Preis	Regina Gloor, Seengen Filzhandtasche, Boutique Anne Boniswil
10. Preis	Romena Dragon, Seengen Filzhandtasche, Boutique Anne Boniswil

Angaben ohne Gewähr. Die Gewinnlisten sind in den beteiligten Geschäften aufgehängt. Die Preise können bis 15. März bei Käthi Häberlin in der Dorfpapeterie Seengen abgeholt werden.



Neu und nur bei

SCHLOSSGARAGE SEENGEN

Auto-Waschanlage mit neuster Bürstentechnik «FILOK». Topglanz- und Reinigungseffekt inklusive «Räderwasch-Weltneuheit!»

Vom 17. bis 22. März
«Test Aktions-Programm Fr. 5.–!»

SCHLOSSGARAGE R. LÜTHI SEENGEN

Schlossgarage René Lüthi
Boniswilerstrasse 33
5707 Seengen
T +41 (0)62 767 50 90
info@schlossgarage-seengen.ch
www.schlossgarage-seengen.ch



Wasser als Lebensraum – das ist das Motto des Natur- und Vogelschutzvereins Seengen im Jahr 2014. Den Einstieg ins Thema macht Beat Stöckli mit seinem Vortrag «Biber – Baumeister am Wasser» vorgängig zur Generalversammlung vom 14. März 2014.

(Eing.) Am Freitag, 14. März 2014 lädt der Natur- und Vogelschutzverein Seengen (NVS) im Restaurant Hallwyl zu seiner Generalversammlung ein.

Das Leitmotiv des Jahresprogrammms des NVS lautet dieses Jahr «Wasser als Lebensraum». Ohne Wasser entsteht kein Leben. Im und am Wasser leben Fische, Muscheln und Kleintiere, Algen und Wasserpflanzen, die wichtig sind als Nahrungsgrundlage für eine Vielzahl von Vogelarten, aber auch für andere Tiere wie den Biber.

Viele Wasservögel haben ihre Brutplätze in der Ufervegetation und sind darum auf unverbaute Ufer angewiesen, wo sie vom Menschen ungestört sind, wie z.B. am Hallwilersee.

Auf Schweizer Gewässern überwintern alljährlich ca. 500 000 Wasservögel aus Ost- und Nordeuropa.

Auch im Siedlungsraum spielen Gewässer eine wichtige Rolle als Lebensraum für Pflanzen und Tiere.

Zum Einstieg ins Jahresthema verspricht der Vortrag mit dem Titel «Biber – Baumeister am Wasser» von Beat Stöckli vorgängig zur Generalversammlung einen spannenden Einblick in das Leben des grössten einheimischen Nagetiers. Einst fast völlig ausgerottet, leben heute in der Schweiz wieder rund 2000 Exemplare dieser hervorragenden Baumeister. Indem der Biber Bäume fällt, staut und gräbt, gestaltet er seinen Lebensraum selber, kann aber auch in Konflikt mit dem Menschen geraten.

Freitag, 14. März 2014, Restaurant Hallwyl, Vortrag 19.30 Uhr, anschliessend um ca. 21.00 Uhr Generalversammlung.

Fragen oder Anregungen richten Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse: nv-seengen@bluewin.ch

PR-Reportage: Gut gerüstet mit Schmid Gerüste GmbH Menziken



Sind gut gerüstet und haben sich einen guten Namen geschaffen: René, Nicole und Arber Schmid (v.l.).

Geklebt und gelebt! Der Slogan «Gut gerüstet» der Schmid Gerüste GmbH aus Menziken sitzt. Sowohl auf den Firmenfahrzeugen als auch als festverankerter Bestandteil in der Firmenphilosophie. Seit drei Jahren ist das Familienunternehmen erfolgreich in der Gerüstbaubranche tätig. Ein Aufsteller für jeden Kunden.

Klar: Grosse Worte kommen ja bekanntlich schnell einmal über die Lippen. Wichtiger sind aber die Taten, die danach folgen. Und da lässt das kleine aber feine Familienunternehmen nichts anbrennen und schon gar keine Zweifel aufkommen, dass da nicht Qualitätsarbeit abgeliefert werden würde. Qualität übrigens, die nicht erst beim Aufstellen eines Gerüstes geboten wird. «Wir legen Wert auf eine umfassende Beratung», wie die Geschäftsleiter Arber und René Schmid sagen. Der Beratung und Betreuung im Vorfeld wird bei der Menziker Gerüstbaufirma deshalb ein grosser Stellenwert beigemessen, weil dadurch Leerläufe vermieden werden können. «Wir fragen nach vorhandenen Gebäudeplänen, messen alles genau aus und erstellen eine seriöse Offerte», wie Arber Schmid festhält. Und hier kann man mit einer weiteren Stärke auftrumpfen. «Wir reagieren sofort und sind auch im administrativen Bereich schnell.» Dort ziehen Nicole Schmid und Sharon Furlenmeier die Fäden und tragen so ebenfalls zum Geschäftserfolg bei. Die Schmid Gerüste GmbH kann in den verschiedensten Bereichen Hand bieten. Sei es mit Fassadengerüsten, Nottreppen, Notdächern und Dachgerüsten, Roll- und Eventgerüsten, Arbeitsbühnen oder Auffangnetzen. Auch individuelle Spezialgerüste werden für den Kunden aufgestellt. In den drei Jahren seit der Geschäftsgründung wurde der Materialpark verdreifacht. Innovationen wurden unter anderem auch im Bereich Fotovoltaik-Gerüst getätigt. «Hier handelt es sich um ein Gerüst, das speziellen Anforderungen entsprechen muss und bei der Montage von Solarzellen auf Dächern zum Einsatz kommt», erklärt Arber Schmid. Und selbstverständlich hat die Sicherheit oberste Priorität. Zu den Kunden zählen sowohl private Hausbesitzer wie auch Klein- und Grossfirmen. Und wer vielleicht in der Ostschweiz bei einer Baustelle schon einmal ein Werbebanner der Schmid Gerüste GmbH gesehen hat, dem sei gesagt: «Nein, es war keine Fata Morgana.» Die Menziker Gerüstbaufirma ist dank der ausgezeichneten Referenzen in der ganzen Schweiz tätig. Mehr Informationen unter www.schmid-gerueste.ch

PR-Bericht: Menziker Engelstübli schliesst seine Türen für immer





Das verflixte 7. Jahr! Keine Angst, die folgenden Zeilen handeln nicht von irgendeiner neuen Ehestudie. Vielmehr geht es um das Menziker Gourmetrestaurant Engelstübli, das ab 14. März nach sieben Jahren Betrieb seine Türen für immer schliesst. Schade eigentlich!

Das Ambiente in der guten Stube mit 20 Plätzen: Ja, es war einmalig und heimelig. Das Essen: Mmmhh, immer fein – in bester Kuhn-Qualität eben. Und ja: Mit dem Engelstübli hatten Walter und Barbara grossen Erfolg. Grundsätzlich hätten die Inhaber und Gastgeber keinen Grund gehabt, die Türen ihres kleinen Gourmettempels für immer dichtzumachen. Wäre da nicht das andere (Haupt-)Standbein, der Party-Service, gewesen. Als ein Mann der ersten Stunde hat Walter Kuhn den Party-Service in den letzten 26 Jahren weit über die Kantonsgrenzen hinaus entscheidend geprägt und ihm mit neuen Ideen immer wieder ein neues Gesicht gegeben. Heute flattern Aufträge aus der ganzen Schweiz in die Menziker Party-Service-Zentrale. Neben vielen regionalen Kunden kommen die Auftraggeber aus der Ostschweiz, der Innerschweiz und aus dem Raum Basel (z.B die internationale Uhren- und Schmuckmesse Basel). Gross- und Kleinfirmen, Private: Sie alle wollen sich von Kuhns Party-Service verwöhnen lassen. Kommen noch rund 50 Hochzeiten im Jahr dazu. «Ein Auftragsvolumen, das in den letzten Jahren in Verbindung mit dem Engelstübli immer wieder Effortleistungen von uns verlangte», wie Walter Kuhn sagt. Zusammen mit seiner Frau Barbara schmiss er den Betrieb im Engelstübli weitgehend alleine. Zu Stosszeiten und wenn es die Zeit zuliess, sprang Tochter Daniela als gelernte Köchin und Joker ein. Trotzdem kam es immer wieder zu zeitlichen Engpässen. Mit der Schliessung des Engelstüblis können sich Walter und Barbara Kuhn mit ihrem Team wieder voll und ganz auf den Party-Service konzentrieren. «Viele unserer Stammgäste bedauern den Entscheid», so Walter Kuhn. Es sind Gäste, die sich vorwiegend aus Firmen und Privatpersonen aus dem Wynental, Seetal, Suhrental, dem angrenzenden Michelsamt, aber auch aus dem Kanton Zürich rekrutiert haben. Jahresabschlüsse, Jubiläen, Geburtstage, Taufen, Kommunionen etc. waren beliebte Anlässe, die man gerne im Engelstübli feierte. «Bei unseren Gästen bedanken wir uns herzlich für das Vertrauen der letzten Jahre», wie Barbara und Walter Kuhn dankbar sagen. Und den Gästen bleibt trotz allem ein Trost: Auch beim nächsten Fest kann man sich von der Familie Kuhn verwöhnen lassen. Dann einfach mit dem unvergleichlichen Party-Service. Infos: www.partyservice-kuhn.ch

Kantischülerinnen gründen das Unternehmen Belle Elle



Von links nach rechts: Noemi Kretschmer (Seengen), Kathrin Furrer (Suhr), Selina Hauri (Seengen), Nergis Sazpinar (Niederlenz), Laura Merz (Seengen), Jasmin Ineichen (Frick).

Sechs Kantischülerinnen gründeten und führen im Rahmen ihres Wirtschaftsunterrichts während einem Jahr das Unternehmen Belle Elle. Drei der Schülerinnen kommen aus Seengen.

(Eing.) «Dieses Projekt ist eine grosse Chance für uns Schülerinnen, die richtige Geschäftswelt kennenzulernen», erzählt die 18-jährige Selina Hauri. Auf die Idee, eine eigene Firma zu gründen, kamen Selina, Noemi, Laura, Nergis, Jasmin und Kathrin, die Mitglieder von Belle Elle, bereits vor über einem Jahr bei der Entscheidung für ihr Schwerpunktfach an der Alten Kantonsschule in Aarau. Diese Schule bietet dieses Projekt nämlich offiziell in Zusammenarbeit mit der Non-Profit-Organisation Young Enterprise Switzerland (YES) an. Im Rahmen des Company-Programmes von YES gründen in der ganzen Schweiz Schülerinnen und Schüler Unternehmen. In diesem Jahrgang sind es mehr als 120 Unternehmen.

Als Geschäftsidee bietet Belle Elle Seidenbänder an. «Das Clevere an unserem Schmuckstück ist, dass die Bänder eine Doppelfunktion als Halskette und als Armband haben. Die gewählte Seide (Habotai) ist sehr hochwertig, aber durch die Wahl von Modeschmuck bei den Anhängern (Beads) können wir die Bänder in einem Preissegment für eine breite Schweizer Zielgruppe anbieten», fasst die für den Einkauf zuständige Noemi Kretschmer die Merkmale der Bänder zusammen.

Das Unternehmen konnte sich schon an verschiedenen Weihnachtsmärkten und Messen einem grösseren Publikum vorstellen. «Die Erfahrungen und



Belle-Elle-Band in modischem Altrosa.

positiven Feedbacks ermuntern einem immer wieder aufs Neue, hart für Belle Elle zu arbeiten, nicht zuletzt mit der Hoffnung, am Wettbewerb von YES gut abzuschneiden», ergänzt Laura Merz.

Finden kann man Belle-Elle-Bänder in unserer Nähe, in der Boutique Anne in Boniswil mit einer Sonderedition. Am 5. April präsentieren sich die sechs Frauen zudem in Kölliken am Koffermarkt.

Man findet das ganze Sortiment und weitere Informationen unter www.belle-elle.ch

Young Enterprise Switzerland (YES) ist eine Non-Profit-Organisation, die Wirschaftsbildungsprogramme entwickelt und betreut. Schülerinnen und Schüler setzen ihr theoretisches Wissen des Wirtschaftsunterrichts im Rahmen des Company Programmes durch die Gründung einer realen Unternehmung in die Praxis um. (…)

Das Projektjahr bietet einen einmaligen Einblick in den wirtschaftlichen Alltag und fördert das unternehmerische Denken und Handeln der Schülerinnen und Schülern. Dazu fördert das Projekt wichtige Sozialkompetenzen wie die Teamarbeit, welche dieses Projektjahr zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Beteiligten macht.

www.young-enterprise.ch









Volg

Meisterschwanden

Montag – Samstag: 6 – 20 Uhr
Sonntag: 8 – 20 Uhr (ab 6. April)

frisch und fründlich

Neu: 365 Tage offen.

Ab 6. April sind wir auch sonntags für Sie da!

Gutschein am Sonntag, 6. April 2014 mitbringen und von

10% Rabatt

auf das gesamte Sortiment profitieren*

*ausser Raucherwaren, Kehrichtmarken, Spirituosen, Lose, Gutscheine, Postdienstleistungen
Gutschein nur gültig am Sonntag, 6. April 2014

Saisonstart im Seehotel am 18. März

seehotel
Beinwil am Hallwilersee



Seehotel Hallwil, 5712 Beinwil a. See
062 765 80 30
hotel@seehotel-hallwil.ch

Aktuelles, Öffnungszeiten
und Online-Reservationen
unter www.seehotel-hallwil.ch

Wir laden Sie ein, mit uns den 21. Frühling im Seehotel mit all seinen kulinarischen Facetten zu erleben und zu geniessen.

Spaghetti-Plausch

Samstag, 5. April 2014, ab 11.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Mehrzweckhalle Seengen

Spaghetti à discrétion	**Fr. 14.—**
Kinder bis 14 Jahre	**Fr. 7.—**

Der Sportclub freut sich auf Ihren Besuch

sport club seengen





immo consult lindenmann

Hauptstrasse 29
5616 Meisterschwanden
www.ic-immoconsult.ch

verkaufen bewerten vermarkten

Immobilien sind
unsere Leidenschaft

Hauptstrasse 29 5616 Meisterschwanden
056 664 70 10 www.ic-immoconsult.ch

CUPS CAKE



Frühlingsausstellung mit
Weindegustation
28.-29. März 2014

arte&tavola